

FEUERWEHR MINDEN



Jahresbericht 2009

Impressum

Herausgeber: **Feuerwehr Minden**
Marienstraße 75
32425 Minden

Layout u. Redaktion: Stadtbrandinspektor
Norbert Riechmann
Oberbrandmeister
Holger Winterberg

© Feuerwehr Minden 2009

Inhalt

Feuerwehr Minden	3
1 Allgemeines	4
1.1 Struktur des Stadtgebietes	4
1.2 Bevölkerung	4
1.3 Aufgaben der Feuerwehr	5
2 Aufbau der Feuerwehr	6
2.1 Leiter der Wehr	6
2.2 Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr	6
2.3 Berufsfeuerwehr	6
2.4 Freiwillige Feuerwehr	7
3 Tätigkeitsbericht	9
3.1 Gesamteinsätze 2009 <u>13.264</u>	9
3.2 Vorsorgealarme	9
3.3 Vorbeugender Brandschutz	12
3.4 Jugendfeuerwehr	13
3.5 Versorgungsgruppe	16
3.6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	17
3.7 Werkstätten	18
3.8 Musikzüge	20
3.9 Berufsfeuerwehr	21
3.10 Freiwillige Feuerwehr	23
4 Vorhaltung	29
4.1 Fahrzeuge	29
4.2 Funkgeräte	29
5 Wettkämpfe/Besondere Ereignisse	30
5.1 Leistungswettkampf	30
5.2 Fahrerwettkampf	30

1 Allgemeines

1.1 Struktur des Stadtgebietes

1.1.1	Bebaute Fläche	1.976	ha
1.1.2	Verkehrsfläche	914	ha
1.1.3	Landwirtschaftliche Nutzfläche	4.451	ha
1.1.4	Forstfläche	409	ha
1.1.5	Grünland	1.485	ha
1.1.6	Umland	44	ha
1.1.7	Sonstige Flächen, Grünanlagen, Grünflächen und Sportplätze	401	ha
1.1.8	Öffentliche Gewässer	328	ha
1.1.9	Gesamtfläche	10.008	ha
	oder	<u>101</u>	<u>km²</u>

1.2 Bevölkerung

1.2.1	Einwohnerzahl (Stand am 31.12.2009)	82.209	Einw.
1.2.2	Einwohnerzahl pro Angehörigem Berufsfeuerwehr	721	Einw.
1.2.3	Einwohnerzahl pro Angehörigem Freiwillige Feuerwehr	206	Einw.

1.3 Aufgaben der Feuerwehr

Die Feuerwehr der Stadt Minden besteht aus

Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr.

Sie führt nachstehende Aufgaben durch:

Das Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG) i.d. Fassung vom 10.02.1998 regelt die Sicherstellung des Feuerschutzes und der Hilfeleistungen durch die Feuerwehr.

Die Stadt Minden ist Träger zur Durchführung des Feuerschutzes. Sie nimmt die Aufgaben als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung wahr. Gemäß § 1 FSHG unterhält die Stadt Minden eine leistungsfähige Feuerwehr.

Nach dem Gesetz über den Rettungsdienst sowie Notfallrettung und den Kranken-transport durch Unternehmen (RettG NRW) nimmt die Berufsfeuerwehr Minden auch die Aufgaben der Notfallrettung und des Krankentransportes wahr. Hierzu gehören der liegende Krankentransport sowie der Notfalltransport. Bei Notfallpatienten sind lebensrettende Maßnahmen am Unfallort durchzuführen, die Transportfähigkeit herzustellen und diese Personen unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden in ein geeignetes Krankenhaus zu bringen. Weiter ist es Aufgabe des Rettungsdienstes, kranke oder verletzte Personen, die keine Notfallpatienten sind, unter sachgemäßer Betreuung zu transportieren.

2 Aufbau der Feuerwehr

2.1 Leiter der Wehr

Brandoberamtsrat **Heino Nordmeyer**

Stellv. Leiter der Wehr

Brandamtsrat **Dr. Dirk Schlomann**

2.2 Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr

Stadtbrandinspektor **Norbert Riechmann**

(zugleich Pressesprecher Feuerwehr Minden)

Stellv. Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr

Stadtbrandinspektor **Horst Kuchtinow**

(zugleich Leiter Ausbildung Freiwillige Feuerwehr)

Geschäftsführung Freiwillige Feuerwehr

Oberbrandmeister **Holger Winterberg**

2.3 Berufsfeuerwehr

2.3.1 Tagesdienst (10 Feuerwehrbeamte)

Sachgebiete:

Leiter der Feuerwehr

BOAR Nordmeyer

Einsatz u. Organisation

BA Rogge

Vorbeugender Brandschutz

BAR Schlomann, BA Dörner, HBMz Henze

Technik

BA Kölling, HBM-Z Adam, HBM Niemeier,
Hr. Carden

Kreisleitstelle

BOI Upheber, HBM-Z Röckemann

Verwaltung

Frau Münnichow, Frau Kruse, Fr. Schelp,
Fr. Danielczyk, Frau Bülte

2.3.2 Einsatzdienst

Wachabteilungsleiter

BOI Meyer

Einsatzdienst

BOI Ruhe

BOI Friedrichs, A.

HBM Lübke

HBM Rommelmann

HBM Heymann

2.3.3 Kreisleitstelle

2.3.3.1 Koordination:

BOI Upheber

Systemkoordinator:

HBM-Z Röckemann

2.3.3.2 Schichtdienst

Schichtführer Leitstelle

HBM Grabert

HBM Eigenbrodt

HBM Schröder

HBM Zimmermann

HBM Rodemann

2.4 Freiwillige Feuerwehr

2.4.1 Einsatzdienst

2.4.1.1 Brandabschnitt Stadtmitte

Zugführer: Brandoberinspektor Kähler

Löschzug Stadtmitte	59 FM (SB)	BOI Kähler
Löschgruppe Hahlen	33 FM (SB)	BI Rohlfing
Versorgungsgruppe (a. versch. LG)	19 FM (SB)	UBM R. Diethelm

2.4.1.2 Brandabschnitt Ost I

Zugführer: Brandoberinspektor Busse

Löschgruppe Leteln	30 FM (SB)	HBM Kölling
Löschgruppe Aminghausen	18 FM (SB)	BI Ruffer
Löschgruppe Päpinghausen	24 FM (SB)	HBM Horn

2.4.1.3 Brandabschnitt Ost II

Zugführer: Brandinspektor Schmidt

Löschgruppe Rechtes Weserufer	21 FM (SB)	OBM Heidrich
Löschgruppe Dankersen	26 FM (SB)	OBM Brockhoff
Löschgruppe Meißen	24 FM (SB)	OBM Bednarzik

2.4.1.4 Brandabschnitt Süd

Zugführer: Brandoberinspektor Peper

Löschgruppe Dützen	22 FM (SB)	HBM Schröder
Löschgruppe Bülhorst	29 FM (SB)	HBM Drees
Löschgruppe Häverstädt	17 FM (SB)	HBM Meyer
Löschgruppe Haddenhausen	22 FM (SB)	BI Stockmann

2.4.1.5 Brandabschnitt Nord

Zugführer: Brandoberinspektor H. Südmeier

Löschgruppe Stemmer	25 FM (SB)	BI S. Südmeier
Löschgruppe Kutenhausen	28 FM (SB)	HBM Rathert
Löschgruppe Todtenhausen	21 FM (SB)	HBM Penningroth

2.4.2 Jugendfeuerwehr

2.4.2.1 Stadtjugendfeuerwehrwart

BM F. Brinkmann

Stv. Stadtjugendfeuerwehrwart: OBM Wimmer

2.4.2.2 Jugendgruppen

Bülhorst	14	BM Viermann
Dützen	33	UBM Schröder
Haddenhausen	16	UBM Vahrenkamp
Hahlen	17	OBM Rethmeier
Ost I	18	HFF Schwuttge
Ost II	14	UBM Galles
Nord	13	UBM Giesecking
Stadtmitte	14	OBM Wimmer
Stadtmitte Jugendblasorchester	30	Schubert, A.

2.4.3 Musikzüge

Stadtmitte	54	Kruse
Todtenhausen	27	Hormann
Wiietersheim/Leteln	3	Reckling (nur Anteil Leteln)

2.4.4 Ehrenabteilung

Zuordnung zu den einzelnen Löschgruppen		
insgesamt	209	FM (SB)

3 Tätigkeitsbericht

3.1 Gesamteinsätze 2009 13.264

Davon:

3.1.1 Brände

	2009
Großbrände	7
Mittelbrände	11
Kleinbrände b	46
Kleinbrände a	47
Vorsorgealarme (s. a. 3.2)	194
Nachbarliche Löschhilfe	5
Σ	310

3.2 Vorsorgealarme

Die Zahl der Alarmierungen, bei denen nach Erkundung vor Ort ein Tätigwerden der Feuerwehr nicht erforderlich war, unterteilt sich wie nachstehend:

	2009
in guter Absicht	50
in böswilliger Absicht	3
durch Brandmeldeanlagen	141
Σ	194

3.2.1 Hilfeleistungen

	2009
Menschen in Notlage	84
Tiere in Notlage	14
Ersthelfereinsatz	34
Betriebsunfälle	0
Verkehrsunfälle -und störungen	4
Wasser- und Sturmschäden	23
Gasausströmungen	6
Ölunfälle	55
Strahlenschutz- /Gefahrguteinsätze	1
Sonstige Hilfeleistungen	32
Nachbarliche Hilfeleistung	4
Σ	257

3.2.2 Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr

Entsprechend der Alarm- und Ausrückeordnung werden die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr nach bestimmten Einsatzstichworten bzw. Schadenslagen zusätzlich zur Berufsfeuerwehr oder zur Übernahme eines eigenständigen Einsatzes als Löschgruppe oder Löschzug alarmiert.

Bei den nachstehenden Ereignissen war der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr in umfangreichem Maße notwendig:

20.01.09	Verkehrsunfall	Dützer Weg/Oberdamm
23.01.09	Bergung Leiche	Weser bei Todtenhausen
27.01.09	Kleinbrand	Fa. Ornamin Kuckuckstraße
30.01.09	Küchenbrand	Wettiner Allee
30.01.09	Trocknerbrand	Weststraße
22.02.09	Verkehrsunfall	Bergkirchener Straße
01.03.09	Zimmerbrand	Weberberg
06.03.09	Person unter Zug	Hauptbahnhof
06.03.09	Kleinbrand	Dorfgemeinschaftshaus Bölhorst
16.03.09	Wohnungsbrand	Kutenhauser Dorfstraße
15.04.09	Wohnungsbrand	Königstraße
16.04.09	Schuppenbrand	Widukindstraße
19.04.09	Wohnhaus/Dachstuhlbrand	Bohnenkamp
02.05.09	Wohnungsbrand	Festungsstraße
05.05.09	Wohnungsbrand	Festungsstraße
08.05.09	Wohnungsbrand	Festungsstraße
15.05.09	Hallenbrand	Festungsstraße
23.05.09	Brand Gartenlaube	Am Fort C
25.05.09	Küchenbrand	Kreiansal
29.05.09	Hallenbrand	Festungsstraße
31.05.09	Küchenbrand	Goebenstraße
08.06.09	Großbrand	Festungsstraße
22.06.09	Laubenbrand	Lübbecker Straße
26.06.09	Ölschaden Gewässer	Werft Karlstraße
29.06.09	Ölschaden Gewässer	Containerhafen
04.07.09	Brand Papieranlage	Melitta Artilleriestraße
04.07.09	Brand Wohnung	Stettiner Straße
05.08.09	Garagenbrand	Burgweg
27.08.09	Auslösung CO2-Anlage	WCG
22.09.09	Brand Gartenlaube	Hermannstraße
02.10.09	Zimmerbrand	Holzhauser Straße
26.10.09	Wohnungsbrand	Riehe 26
23.12.09	Verkehrsunfall	Bahndamm Hahlen
29.12.09	Verkehrsunfall	Lübbecker Straße
29.12.09	Brand Gartenlaube	Festungsstraße

Hinzu kommen Einsätze einzelner Löschgruppen z.B. bei Verkehrsunfällen in enger Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr.

3.2.3 Rufbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr

Die Rufbereitschaft wird seit 2009 zeitgleich mit dem Löschzug der Berufsfeuerwehr alarmiert und verstärkt diesen um jew. 3 FM (SB). Das Personal der Rufbereitschaft stellt im wöchentlichen Wechsel (Freitag ab 17.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr sowie Montag bis Freitag täglich in der Zeit von 17.00 Uhr bis 6.00 Uhr) jeweils eine Löschgruppe aus dem Bereitschaftsabschnitt Ost und West.

Alarmierungen	Einsatzstunden	Eins.-Stunden x 3 FM
44	57	171

Verfügungsgruppe (Werktags in der Zeit von 7.00 - 17.00 Uhr)

Alarmierungen	Einsatzstunden x FM
45	400

3.2.4 Krankentransport und Rettungsdienst

3.2.4.1 Einsätze im Zeitraum 01.01.2009 – 31.12.2009

KTW	3735	NEF	3697
RTW	5065		

Einsätze mit Löschzug

RTW	200		
------------	-----	--	--

3.3 Vorbeugender Brandschutz

3.3.1 Brandsicherheitswachen

Stadttheater	131
Kampa-Halle	29
Stadthalle	37
Sonderwachen	7
Σ	204

3.3.2 Baulicher Brandschutz

Objektarten	Zu überprüfende Objekt	Stellungnahmen	Brandschauen
Kliniken		9	
Pflege/Betreuung		18	19
Übernachtung			5
Versammlung		7	
Unterricht		11	37
Hochhaus			
Verkauf		19	13
Verwaltung		4	3
Ausstellung			
Garagen		6	
Gewerbe		21	32
Sonderobjekte		10	51
Sonstige baul. Anlagen		6	
Brandschutzkonzepte/ Fachbauleitung		7	
		118	160

Außerdem:	
Besprechungen, Beratungen	155
Beratungen auf Baustellen	79
Festlegung Standorte für Feuerlöscher	21
Schulungen	23
Alarmübungen	19
Brandmeldeanlagen	61
Allgemeine Objektüberprüfungen	17
Konzessionen	26
FW-Pläne, Laufkarten BMA	46
Veranstaltungen	78
Abnahmen	41
Sonstige	2
	568

3.3.3 Brandschutzerziehung

Die vom Gesetz als gemeindliche Pflichtaufgabe definierte Brandschutzerziehung wurde von einer speziellen Gruppe, bestehend aus Kameraden der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr bei Unterrichten in Schulen und Kindergärten ehrenamtlich wahrgenommen.

Gruppen (Kindergärten und Schulen)	Personenzahl	Stundenaufwand
38	1.008	745

3.4 Jugendfeuerwehr

3.4.1 Dienststunden

Jugendgruppe	Stunden	Fahrten/Lager
Böhlhorst	141	0 Tage
Dützen	150	0 Tage
Haddenhausen	180	4 Tage
Hahlen	123	12 Tage
Nord	165	0 Tage
Ost I	100	6 Tage
Ost II	360	8 Tage
Stadtmitte	255	7 Tage
Σ	1474	

3.4.2 Zusätzlicher Stundenaufwand JFW und Betreuer

Jugendgruppe	Stunden
Böhlhorst	608
Dützen	481
Haddenhausen	426
Hahlen	472
Nord	441
Ost I	408
Ost II	410
Stadtmitte	665
StJFW etc.	125
Σ	4.036

3.4.3 Wettkampf am 16.05.2009

Platz	Gruppe
1	Hahlen
2	Stadtmitte
3	Haddenhausen
4	Nord
5	Bölhorst
6	Ost 2
7	Ost 1
8	Dützen

3.4.4 Besondere Veranstaltungen der Jugendgruppen

Bölhorst:

- Besuch der Kreispolizeibehörde
- Kreisjugendfeuerwehrtag in P.W Hausberge
- Besichtigung der Bundeswehr-Flughafenfeuerwehr Achum
- Stadtpokal Ost II
- O-Marsch in Minden-Stadtmitte
- Leistungsspange in Everswinkel
- Jahresgroßübung in Hahlen
- Bewegungsfahrt LZ Minden-Süd und 1. Zug FF Hille

Stadtmitte:

- JF Fahrt nach Pockau
- Stadtpokalwettkampf JF Minden (2. Platz)
- Ausrichter O-Wandern auf Kreisebene
- Radtour mit der aktiven Wehr
- Großübung JF Minden in Hahlen
- div. Öffentlichkeitsarbeiten

Nord:

- „Aktion Weihnachtsbaum“
- Stadtpokalwettkampf JF Minden (4.Platz)
- Kreis O Wandern (21.Platz)
- Spielplatzfest Kutenhausen
- Tag der offenen Tür LG Stemmer
- Tag der offenen Tür LG Kutenhausen
- Großübung JF Minden in Hahlen
- Tagesausflug „Sea Tree“, Steinhuder Meer
- Fackelumzug Heimatverein Kutenhausen
- Weihnachtmarkt Gewerbeverein Kutenhausen/Todtenhausen

Haddenhausen:

- Osterfeuer in Haddenhausen
- Kreiswettkampf
- Stadtwettkampf
- Zeltlager
- Jahresabschlussübung
- Wintermarkt

Hahlen:

- Weihnachtsbaumsammelaktion
- Ausrichtung des Osterfeuers
- Teilnahme an der Maifeier in Hahlen mit aufstellen des Maibaums
- Teilnahme am Stadtzeltlager
- Teilnahme am Stadtpokal
- Teilnahme am O-Marsch

Ost I:

- Aktion „Saubere Landschaft“ in Päpinghausen
- Aktion „Saubere Landschaft“ in Leteln
- Jugendfreizeit im Pockautal
- Teilnahme am O-Wandern auf Kreisebene
- Stadtpokalwettkampf JF Minden
- Tag der offenen Tür LG Leteln

Ost II:

- Tannenbaumaktion in Dankersen
- Aktion Saubere Landschaft Dankersen
- Kreisjugendfeuerwehrtag
- Stadtpokal der JF Minden Ausrichter JF Ost2
- Spielfest der örtlichen Vereine
- Orientierungsmarsch Kreis
- Freizeitfahrt der JF Ost
- Blaues Band der Weser
- Kinder und Jugendtag rechte Weserseite
- Spiele ohne Grenzen
- Päckchen der Ortsvorsteherin Dankersen verteilen

3.5 Versorgungsgruppe

3.5.1 Verpflegung Lehrgänge/Veranstaltungen

Frühstück	2.505	Portionen
Kaffee	115	Liter
Mittagessen	1.663	Portionen
Abendessen	65	Portionen
Einsatzverpflegung (warm)	240	Portionen
Einsatzverpflegung (kalt)	468	Portionen
Insgesamt Verpflegung	5.056	Portionen

3.5.2 Stundenaufwand

Lehrgänge	678	Stunden
Einkaufen/Vorbereitung	90	"
Einsätze	78	"
Dienstbesprechungen/Terminplanungen	0	"
Instandsetzungsarbeiten	128	"
Σ	974	Stunden

3.5.3 Personal: (Stand 28.12.2009)

Gesamtstärke: 26 Fm(SB)
10 Fm(SB) LZ-Stadtmitte
9 Fm(SB) LG-Dankersen
1 Fm(SB) LG-Kutenhausen
1 Fm(SB) LG-Leteln
1 Fm(SB) LG-Rechte-Weserufer
1 Fm(SB) LG-Hahlen
2 FM(SB) LG-Meißen
1 FM(SB) LG-Petershagen

3.6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presserelevante Einsätze	70
Presseartikel zu Feuerwehrthemen	45
Stundenaufwand	56
Gefahrene km mit privat Pkw	289

Homepage: <http://www.feuerwehr.minden.de/>
oder <http://www.feuerwehr-minden.de>

	2009
Besuche pro Jahr	198.081
Besuche pro Tag im Mittel	542
Besuche pro Monat im Mittel	16.506
Besuche pro Monat max.	18.394 (Jul. 2009)

Neben der ständigen Aktualisierung der Seiten, wird das Angebot auch laufend erweitert. Zu den Aufgaben gehören ferner die Bearbeitung von eingehenden Emails, und die zeitnahe Veröffentlichung der Einsatzpressemitteilungen.

Homepage: <http://www.ausbgem.de>

	2009
Besuche pro Jahr	30.263
Besuche pro Tag im Mittel	83
Besuche pro Monat im Mittel	2.523
Besuche pro Monat max.	3.121 (Jan. 2009)

Im Jahr 2009 wurden die Seiten der Ausbildungsgemeinschaft weiterhin gepflegt und in wesentlichen Teilen erweitert. Darüber hinaus wurden diverse Anfragen von Nutzern beantwortet und das System in verschiedenen Besprechungen vorgestellt.

3.7 Werkstätten

3.7.1 Atemschutzwerkstatt

	Minden	ZS
Reinigung/Desinfektion Pressluftatmer	870	12
Reinigung/Desinfektion Atemanschlüsse	1079	12
Reinigung/Desinfektion Chemieschutzanzüge	58	0
Reinigung/Desinfektion Lungenautomaten	870	12
Überprüfung/Wartung Pressluftatmer	886	12
Überprüfung/Wartung Atemanschlüsse	1113	12
Überprüfung/Wartung Chemieschutzanzüge	58	0
Überprüfung/Wartung Lungenautomaten	886	12
Füllen von Pressluftflaschen	995	12
Füllen von Sauerstoffflaschen	471	0

3.7.2 Kraftfahrzeugwerkstatt

Vorbereitung/Einstellung KFZ f. TÜV-Unters.	48
Einstellung KFZ für Abgassonderunters.	38
Inspektionen an KFZ	71
Inspektionen an TS 8/8	7
Sicherheitsprüfung (SP)	15
UVV	3

3.7.3 Schlauchpflegerei

Reinigung/Trocknung/Reparatur	
A-Saugschläuche	6
B-Schläuche	94
C-Schläuche	74
D-Schläuche	1
Σ	175

3.7.4 Prüfungen von Ausrüstung und Gerät

Leitern	54
Lastseile	5
Sicherheitsgurte	52
Rettungsleinen	12
Sprungpolster	1
Büffelheber	9
Schneidgerät	7
Spreizer	7
Kombigerät	1
Pedalschneider	2
Rettungszylinder	7
Hebekissen (Vetter)	12
Rollgliss	2 Satz

3.7.5 IuK-Technik

Im Bereich der IuK-Technik wurden im Berichtsjahr folgende Aufgaben wahrgenommen:

Zu den üblichen der Tätigkeiten der Abt. IuK-Technik wurde in diesem Jahr ein Gerätesatz für den Digitalfunk BOS zu Test- und Ausbildungszwecken beschafft und mit diesem die ersten Tests durchgeführt. Dies soll im Jahr 2010 weitergeführt und ausgebaut werden, um Konzepte für Schulung, Migration und Fleetmapping zu erarbeiten.

Wartung und Reparaturen:

4m – Geräte, FuturePad, Psion- 2m - Handfunksprechgeräte
Geräte

Digitale Meldeempfänger Kfz-Ladegeräte

Beleuchtungs- und Signalgeräte Akkupflege

Technische Betreuung und Service:

EDV – Anlage, MDE- ELW 2
Komponenten

Telefonanlage Haustechnik und USV-
Anlage der Feuerwehr und
der Kreisleitstelle

Sonstige Tätigkeiten:

Um- und Einbauten von Funkan- Organisation und Verwaltung
lagen und Zubehör in Kfz der Meldeempfänger und
Adressen

3.8 Musikzüge

3.8.1 Musikzug Stadtmitte

Aktive Musiker	54	Proben	49
Auftritte	18	dav. dstl.	4
Jugendorchester	30	Proben	36

Wesentliche Auftritte:

25. Jahreskonzert – Hafenkonzerte; Jubiläumskonzert des MGV Lerbeck; Dorfgemeinschaftsfest in Leteln; Mitwirkung bei der Jubiläumsfeier „Schlacht bei Minden“ ; Jubiläumsveranstaltung der MGV Meißen

3.8.1.1 Musikzug Todtenhausen

Aktive Musiker	24	Proben	42
Auftritte	13	dav. dstl.	2

Wesentliche Auftritte:

Generalversammlung der Löschgruppe Todtenhausen, Schützenfest in Todtenhausen, Hafenkonzert an der Schachtschleuse in Minden, Laternenumzug des Heimatvereins Kutenhausen, Laternenumzüge der Kindergärten Kuhlenstraße, Roderweg und Dankersen, Adventsmarkt in Kutenhausen, Adventsfeier der Löschgruppe Todtenhausen

3.8.2 Musikzug Wietersheim-Leteln

Aktive Musiker	54	Proben	41
Schüler	10		
Auftritte	44	dav. dstl.	11
Workshop	3 Tage	Schullandheim Dötlingen	

Wesentliche Auftritte und Veranstaltungen:

JHV Freiwillige Feuerwehr - Löschgruppe Wietersheim und Leteln; Neujahrskonzert mit dem Gemischten Chor Leteln in der Stadthalle Minden; Unterhaltungsmusik Cammer; Schützenfest Barkhausen incl. Großer Zapfenstreich auf der Freilichtbühne; Schützenfest Lahde; Schützenfest Stemmer; Gemeinschaftskonzert mit dem Blasorchester Bad Holzhausen; Dorfgemeinschaftsfest in Leteln; Stadtfeuerwehrtreffen in Petershagen-Ilserheide; Schützenfest in Enger; Schützenfest in Hagenburg; Hafenkonzert an der Mindener Schachtschleuse; Dorfgemeinschaftsfest Wietersheim; Dorfgemeinschaftsfest Frille; Großes Partnerschaftskonzert in Petershagen/Eggersdorf mit dem Männerchor Flora e.V.; Jahreskonzert in der Sporthalle Lahde

Personal und Ausbildung

3.9 Berufsfeuerwehr

3.9.1 Stellenplan 2009 (Stand: 31.12.2009)

Dienstbezeichnung	Bes.-Gruppe	Anzahl
Brandoberamtsrat	A 13 gD	1
Brandamtsrat	A 12	1
Brandamtmann	A 11	3
Brandoberinspektor	A 10	4
Brandinspektor	A 9 gD	1
Hauptbrandmeister mit Zulage	A9 mD Z	3
Hauptbrandmeister	A 9 mD	10
Oberbrandmeister	A 8	41
Brandmeister	A7	8
Feuerwehrbeamte ges.:		72
Angestellte Im Rettungsdienst	TVöD	33
Jahrespraktikant Rettungsdienst		2
Summe Einsatzdienst Fw / Rettd		107
Verwaltung		
Verwaltungsbeamte	A13 hD	1
Verwaltungsangestellte	TVöD	5
Werkstatt		
Arbeiter	TVöD	1
Gesamt Mitarbeiter FB 5.4		114

3.9.2 Lehrgänge und Seminare

3.9.2.1 Institut der Feuerwehr Nordrhein Westfalen in Münster

Thema	Beginn	Ende	Name
Ausbildung geh. Feuerwehrtechnischer Dienst BIV	01.01.2009	18.12.2009	Dauks, Mario
S Seminar Psychosoziale Unterstützung PSU	12.01.2009	08.10.2009	Meiser, Helge
S Einsturz Gebäudeschäden/ Einsturz	13.01.2009	13.01.2009	Darlath, Thomas
S Lage Lagedarstellungssysteme	21.01.2009	21.01.2009	Dörner, Christof
S ABC Seminar Ausbilderschulung	26.01.2009	30.01.2009	Brandt, Jens
Seminar für Führungskräfte KatS-Konzepte NRW	17.02.2009	17.02.2009	Rogge, Michael
Seminar für Leitstelle IuK Unterstützung bei Stabsarbeit	03.03.2009	05.03.2009	Zimmermann, Jörg
Seminar für Leitstelle IuK Unterstützung bei Stabsarbeit	31.03.2009	02.04.2009	Schröder, Martin
Systeme Fewis und Konrad des DWD	17.03.2009	17.03.2009	Röckemann, Andreas
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	25.04.2009	25.04.2009	Meyer, Jürgen
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	25.04.2009	25.04.2009	Dr.Veit, Gunter
Seminar Ausbilderschulung Atemschutzgeräteträger	04.05.2009	08.05.2009	Monkau, Markus
Seminar für Führungskräfte ABC Fortbildung	11.05.2009	13.05.2009	Könemann, Dieter
Seminar für Führungskräfte Sport und Leistungsfähigkeit im Feuerwehrdienst	25.06.2009	25.06.2009	Franke, Ulrich
Seminar Einsatznachbesprechung Standardeinsatzregeln	26.06.2009	26.06.2009	Meyer, Jürgen
Leitstellenlehrgang B LsT	14.08.2009	18.09.2009	Engel, Harry
Seminar Ingenieurmethoden im VB	25.08.2009	25.08.2009	Schlomann, Dirk
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	29.08.2009	29.08.2009	Kölling, Lutz
Informationssystem Gefahrenabwehr NRW	01.09.2009	01.09.2009	Upheber, Tim
Lehrgang Gerätwarte	07.09.2009	11.09.2009	Deppner, Niol
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	26.09.2009	26.09.2009	Rogge, Michael
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	26.09.2009	26.09.2009	Ruhe, Martin
Lehrgang Organisatorischer Leiter Rettungsdienst	05.10.2009	09.10.2009	Friedrichs, Andreas
Seminar für Stabsmitglieder Modul Pressearbeit	04.11.2009	05.11.2009	Dörner, Christof
Seminar für Stabsmitglieder Mobile Führungsunterstützung	10.11.2009	12.11.2009	Kölling, Lutz
Seminar Ausbilderschulung PSU	17.11.2009	19.11.2009	Meiser, Helge
Seminar Brandschutzingenieure	30.11.2009	04.12.2009	Schlomann, Dirk

3.9.2.2 Sonstige Technik und Kommunikation

Thema	Ausbildungsort	Name
CKS- Anwendertagung MDE	Oer-Erkenschwiek	Niemeier, Volker

3.9.2.3 Sonstige Feuerwehr

Thema	Ausbildungsort	Teiln.-Z./Name
Seminar Dekontamination	AKNZ Ahrweiler	Rogge, Michael
Seminar Dekontamination	AKNZ Ahrweiler	Kölling, Lutz
Trinkwassernotversorgung	AKNZ Ahrweiler	Laaß Martin

3.10 Freiwillige Feuerwehr

3.10.1 Mitgliederzahl

Aktive FM (SB)	399	
Musiker	84	
Ehrenabteilung	209	
Jugendfeuerwehr	155	(incl. Jugendorchester)
Gesamtstärke	847	

3.10.1.1 Dienstgrade

FFA FMA	FF FM	OFF OFM	HFM HFF	UBM	BM	OBM	HBM	BI	BOI	StBI
32	61	46	73	110	7	19	27	12	5	3

3.10.2 Personalstatistik

Aktive Feuerwehrangehörige	
Stand 31.12.2008	370
Neuaufnahmen	32
Überstellung zur Ehrenabteilung	-2
Austritt/Entlassung/Wohnortwechsel	0
Verstorbenene	-1
Stand 31.12.2009	399
Ehrenabteilung	
Stand 31.12.2009	218
Zugang	2
Verstorbene	-11
Karteibereinigung	0
Stand 31.12.2009	209
Musikzüge	
Stand 31.12.2008	71
Zugang	13
Austritte/Abgänge	0
Verstorbene	0
Stand 31.12.2009	84
Jugendfeuerwehr	
Stand 31.12.2008	140
Abgang	-51
Zugang	52
Übernahme in die FF	-16
Stand 31.12.2009	125

3.10.3 Lehrgänge und Seminare

3.10.3.1 am Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen in Münster

Thema	Beginn	Ende	Name
S Stab Rhetorik I 1/2009	02.02.2009	04.02.2009	BOI Martin Damke
S ENB 2/2009	13.03.2009	13.03.2009	StBl Horst Kuchtinow
F III 10/2009	16.03.2009	27.03.2009	UBM Frank Brinkmann
F IV (1) 3/2009	20.04.2009	24.04.2009	OBM Dirk Steinhauer
S Sport WE 1/2009	25.04.2009	26.04.2009	UBM Dennis Rosenfeldt
F III 13/2009	04.05.2009	15.05.2009	UBM Nico Heidkamp
S Verkehrsabsicherung 2/2009	12.05.2009	12.05.2009	OBM Otfried Heidrich
S Bahn 2/2009	02.06.2009	04.06.2009	Bl Peter Herwig
S Einsatzübungen 4/2009	08.06.2009	10.06.2009	Bl Thomas Rohlfing
S Tm/Tf 3/2009 (Ausbilderschulung)	13.07.2009	17.07.2009	BOI Martin Damke
F/B Abstusi 3/2009	10.08.2009	14.08.2009	OBM Markus Wimmer
F Ausbilder 6/2009	10.08.2009	14.08.2009	OBM Otfried Heidrich
SF WE 4/2009	22.08.2009	22.08.2009	BOI Joachim Kähler
S Einsturz 2/2009	10.09.2009	10.09.2009	StBl Horst Kuchtinow
F/B Agw 8/2009	19.10.2009	23.10.2009	Bl Sven Südmeier
S Wehrführer 2/2009	20.10.2009	21.10.2009	StBl Horst Kuchtinow
S Ölschaden 2/2009	29.10.2009	29.10.2009	Bl Jürgen Stockmann
S Ölschaden 2/2009	29.10.2009	29.10.2009	BOI Joachim Kähler
F/B Agw 8/2009	19.10.2009	23.10.2009	Bl Sven Südmeier
F/B Agw 9/2009	09.11.2009	13.11.2009	OBM Lars Niemann

3.10.3.2 Feuer- und Rettungswache Minden

Thema	Beginn	Ende	Anzahl d. Teilnehmer
Motorsägenlehrgang 1/2009	30.01.2009	07.02.2009	11
Sprechfunker (Modul M08)	30.03.2009	04.04.2009	18 *)
Maschinist (Modul M20)	10.08.2009	22.08.2009	16 *)
Atemschutzgeräteträger -Praxis- (Modul M14.2)	16.04.2009 14.10.2009	30.04.2009 22.10.2009	6 *) 12 *)
Atemschutzgeräteträger (Modul M14.3) in der BSA **)	03.06.2009 12.11.2009	03.06.2009 12.11.2009	8 7
Führen von Feuerwehrbooten (Binnenschein)	10.02.2009	23.05.2009	6 BF 6 FF

Fahrschulung für Staplerfahrer		27.06.2009	9
Lehrgangsteilnehmer insgesamt			99

*) Teilnehmer/-innen aus den Feuerwehren der Ausbildungsgemeinschaft

**) Brandsimulationsanlage Lemgo

3.10.3.3 Feuer- und Rettungswache Minden *)

Thema	Beginn	Ende	Anzahl d. Teilnehmer
F III-Vorbereitung 1/2009	06.03.2009	15.03.2009	25
TF 1/2009 **) Ausbildungsteil Theorie / Praxis	22.08.2009	27.09.2009	Theorie mit 59 Praxis mit 61
ABC-Einsatz 1/2009	31.10.2009	29.11.2009	18
Insgesamt Lehrgangsteilnehmer			102 (104)

*) Geschäftsführend für den Kreis Minden-Lübbecke, Kreis-Lehrgänge

**) Gesamte Theorie in Minden, die Praxis mit 4 Gruppen in Minden und 3 Gruppen in Pr. Oldendorf (Gelände Langenhegge)

3.10.3.4 Sonstige Aus- und Fortbildung

Thema	Beginn	Ende	Name
Critical Incident Stress Management (CISM), Seminar für Fachberater Seelsorge, Haus Phönix (Bergneustadt)	22.10.2009	22.10.2009	OBM Heinrich Meier

3.10.3.5 Ausbildungsgemeinschaft

Seit 01.01.2008 wird die **Grundausbildung Truppmann** (einschl. Sprechfunker und Atemschutzgeräteträger) in den Feuerwehren der Städte Minden, Petershagen und Porta Westfalica im Rahmen einer Ausbildungsgemeinschaft durchgeführt.

Die komplette Grundausbildung ist in 3 Blöcke unterteilt mit insgesamt 20 Einzelmodulen.

Modul M0 Einführung in die Truppmann-Modulausbildung

Block 1 ab 16 Jahre	
Modul M01	Erste Hilfe - Grundausbildung -
Modul M02	Brand- und Löschlehre
Modul M03	Rechtsgrundlagen, UVV, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Modul M04	Fahrzeug- und Gerätekunde
Modul M05	Mechanik
Modul M06	Grundtätigkeiten Löscheinsatz (FwDV 1) - Theorie-
Modul M07	Löschwasserentnahme, Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft, Umweltschutz und Hygiene, Sport 1

3.10.3.5 Ausbildungsgemeinschaft, Fortsetzung

Block 2 ab 17 Jahre	
Modul M08	Sprechfunker
Modul M09	taktisches Wissen, Brandsicherheitswachdienst, Brandmeldeanlagen
Modul M10	Einheiten im Löscheinsatz (FwDV 3) - Theorie -
Modul M11	Grundtätigkeiten Technische Hilfeleistung (FwDV 1) - Theorie -
Modul M12	Gefahren der Einsatzstelle
Modul M13	PSU, Einsatznachsorge, Stressbewältigung, Sport 2

Block 3 ab 18 Jahre	
Modul M14.1	AGT-Ausbildung Teil 1 - Theorie
Modul M14.2	AGT-Ausbildung Teil 2 - Praxis, G26.3
Modul M14.3	AGT-Ausbildung Teil 3 - Brandsimulationsanlage BSA
Modul M15	Grundtätigkeiten Retten, Selbstretten, Sichern
Modul M16	Einsatzdurchführung Löscheinsatz
Modul M17	Einsatzdurchführung Technische Hilfeleistung
Modul M18	Erste Hilfe im Feuerwehrdienst

3.10.3 Regulärer Ausbildungsdienst

52 Ausbildungsstunden lt. Dienstplan x 399
= **20.748** Stunden.

3.10.4 Beförderungen

Feuerwehmannanwärter zum Feuerwehrmann	17
Feuerwehrmänner zum Oberfeuerwehrmann	4
Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann	2
Oberfeuerwehrmänner zum Unterbrandmeister	0
Unterbrandmeister zum Brandmeister	2
Brandmeister zum Oberbrandmeister	4
Oberbrandmeister zum Hauptbrandmeister	4
Oberbrandmeister zum Brandinspektor	1
Brandinspektor zum Brandoberinspektor	0
Brandoberinspektor zum Stadtbrandinspektor	0

3.10.5 Auszeichnungen

3.10.5.1 Feuerwehrehrenzeichen in Silber

Stadtmitte	Attig	Jens	UBM
Hahlen	Bort	Rainer	HFM
Hahlen	Borgmann	Torsten	HFM
Haddenhausen	Stockmann	Peter	HFM
Leteln	Hohn	Siegfried	UBM
Dankersen	Petersen	Thomas	UBM
Leteln	Rädder	Thomas	UBM
Leteln	Albrecht	Stefan	HFM

3.10.5.2 Feuerwehrehrenzeichen in Gold

Dankersen	Schmidt	Volker	BI
-----------	---------	--------	----

3.10.6 Verstorbene

Wir gedenken unserer verstorbenen Kameraden

OFM Stefan Brinkmann	Hahlen
OBM Karl-Otto Kubisch	Berufsfeuerwehr
OFM Manfred Mücke	Päpinghausen
HBM Manfred Stauch	Stadtmitte
OFM Eckhard Jabs	Haddenhausen
OFM Hermann Oelker	Haddenhausen
OFM Karl Conrad	Häverstädt
OFM Josef Behrend	Leteln
OFM Gerhard Panke	Leteln
OFM Herbert Menze	Aminghausen
OBM Wilhelm Borgmann	Kutenhausen
HFM Uwe Redeker	Aminghausen

4 Vorhaltung

4.1 Fahrzeuge

4.1.1 Feuerwehrfahrzeuge

Kurzbez.	Anzahl	Kurzbez.	Anzahl
PKW	4	RW 2	1
ELW 1	2	GW-G	1
ELW 2	1	GW-Öl	1
MTW	20	GW-Mess	1
TSF	5	GW-A	1
LF 8	4	GW-Logistik	1
LF 8/6 +10/6	7	Sonstige GW	4
LF 16	1	WLF	1
LF 16/12 + LF 20/16	2	AB Sonderlöschm.	1
HLF 20/16	1	AB Mulde/Kran	1
LF 16 TS (komm.)	1	AB Schlauch	1
LF 16 TS (Bund)	1	AB MANV	1
LF 24	1	MZB	1
TLF 16/24	2	RTB	1
TLF 24/50	1	FA	8
DLK + DLA(K) 23/12	2	Sonstige	2

4.1.2 Krankentransport und Rettungsdienstfahrzeuge

Notarzteinsetzfahrzeug (NEF)	3
Notarztwagen (NAW)	0
Rettungswagen (RTW)	4
Krankentransportwagen	6

4.2 Funkgeräte

Funkmeldeempfänger Feuerwehr	443
Funkmeldeempfänger Rettungsdienst	15
2 m-Geräte fest eingebaut	7
2 m-Geräte tragbar	165
4 m-Geräte fest eingebaut	74
4 m-Geräte tragbar	2

5 Wettkämpfe/Besondere Ereignisse

29.08.2009 in Dützen

5.1 Leistungswettkampf

Platz	Gruppe
1	Kutenhausen
2	Stemmer
3	Hahlen
4	Haddenhausen
5	Päpinghausen
6	Bölhorst
7	Aminghausen
8	Leteln
9	Häverstädt
10	Todtenhausen
11	Stadtmitte

5.2 Fahrerwettkampf

Platz	Gruppe
1	Hahlen
2	Stemmer
3	Todtenhausen
4	Haddenhausen
5	Bölhorst
6	Kutenhausen
7	Päpinghausen
8	Aminghausen
9	Leteln
10	Häverstädt
11	Stadtmitte

Stand Jahresbericht 17.02.10